

Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **55 (1977)**

Heft 11

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Am 30. Juli hat Schnitter Tod wieder in unsere Reihen geschlagen: Im 49. Altersjahr wurde

Josef Stutz-Aebischer

Ortspolizist und Ortspilzexperte der Gemeinde Niederlenz AG, nach schwerer Krankheit allzu früh aus dieser Welt abberufen. Ein lieber, pflichtbewusster Kollege hat uns damit verlassen müssen. Es war ihm leider nicht mehr gegönnt, sein geliebtes Hobby weiter zu pflegen und sich an der schönen Natur zu freuen. Alle, die Josef Stutz kannten, werden ihn in guter Erinnerung behalten. Den Angehörigen sprechen wir unser aufrichtiges Beileid aus.

Die Vapko

Am 17. September ist unser lieber Pilzfreund und Kamerad

Robert Stettler

in seinem 80. Lebensjahr nach langer, geduldig ertragener Krankheit still von uns gegangen. Die Mitglieder und der Vorstand des Vereins für Pilzkunde Bern sprechen den Hinterbliebenen zum schweren Verlust ihr tief empfundenenes Beileid aus. Unserm lieben Freund Robert war es in den letzten Jahren infolge seiner schweren Krankheit leider nicht mehr vergönnt, in unserem Kreis seinem so sehr geliebten Hobby nachzugehen. Wir alle werden unsern lieben Robert in bester Erinnerung behalten und danken ihm für all das Wissenswerte und Interessante, das er, auf Grund seiner langjährigen Erfahrung mit Pilzen, uns Jüngeren weitergegeben hat. Wir möchten ihm aber auch danken für all die Fröhlichkeit, die er im Kreise seiner Freunde immer wieder spontan zu verbreiten wusste.

Verein für Pilzkunde Bern

Vereinsmitteilungen Communications des sections

Aarau und Umgebung

Samstag, den 10. Dezember, treffen wir uns ab 17 Uhr in der Buchser Waldhütte zum Chlaus-hock. Unsere Mitglieder werden noch persönliche Einladungen erhalten.

Basel

Letzter Bestimmungsabend: Montag, 21. November. Schlussbummel: Samstag, 26. November. Danach treffen wir uns zum Hock jeweils am 1. und 3. Montag im Monat ab 20 Uhr im Rest. «Wiesental» beim Badischen Bahnhof.

Belp

Nachdem alle unsere vorgesehenen Anlässe und Bestimmungsabende durchgeführt werden konnten, treffen wir uns abschliessend ausser Programm zu einem gemütlichen Kegelschub. Für Montag, den 5. Dezember, haben wir im «Schützen» beide Bahnen reserviert. Beginn des Kegelschubs um 20 Uhr. – Unsere Hauptversammlung wurde festgelegt auf Samstag, den 28. Januar 1978. Reserviert bitte dieses Datum!

Bern

Am 31. Oktober haben wir unsere diesjährige Arbeit im Rahmen der Bestimmungsabende abgeschlossen. Ich danke allen, die jeweils teilgenommen haben, für ihr Interesse und für das mitgebrachte Pilzmaterial, was uns erst erlaubte, die Abende lehrreich und lebhaft zu gestalten. Danken möchte ich aber auch den Herren, die jeweils für die Leitung der Abende eingesprungen sind, wenn ich verhindert war. – Unsere Tätigkeit im neuen Jahr werden wir Montag, den 13. März 1978, mit der Hauptversammlung wieder aufnehmen. Ich darf unsere Mitglieder gleichzeitig darauf aufmerksam machen, dass sich unser Vereinslokal ab 1978 im Rest. «Zum Rössli», Brunnmattstrasse 21 (Kegelbahn) befindet, wo wir auch endlich unsere Bibliothek unterbringen können. Wir mussten schon wieder wechseln, nachdem uns der Wirt im Rest. «Viktoriahall» im Oktober im Stich gelassen hat. – Ich wünsche allen Mitgliedern und ihren Angehörigen frohe Festtage und jetzt schon viel Glück im neuen Jahr. Der Präsident: R. Hotz.

Birsfelden

Wir danken auch an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, die zum guten Gelingen unserer Wirtschaft «Zum Fliegenpilz» an der Herbsthilbi in Birsfelden beigetragen haben. – Voranzeigen: Montag 5. Dezember: Klausenfeier. Samstag 17. Dezember: Lottomatch. – Einladungen für diese Anlässe folgen schriftlich.

Bremgarten AG

Der diesjährige Altstadtmarkt konnte wiederum recht erfolgreich durchgeführt werden, obwohl sich die Sperrung der Reussbrücke sehr nachteilig auf den ganzen Anlass auswirkte. Allen Helferinnen und Helfern, welche in uneigennütziger Weise zum guten Gelingen beigetragen haben, danken wir herzlich. Beim Bestimmungswettbewerb wurden schwieriger zu bestimmende Arten vorgelegt. Dafür musste jedesmal ein Giftpilz nach dem 10-Punkte-System ohne Hilfsmittel beschrieben werden, und das bereitete einige Mühe. Dass aber trotz diesen Erschwerungen, auch ohne Zuhilfenahme von unerlaubten Mitteln (Spick), ganz beachtliche Resultate erzielt wurden und kein einziger Fehler beim Bestimmen der Gattungen vorgekommen ist, ist dem seriösen Studium der Literatur und dem Besuch der Winterkurse zuzuschreiben. Die drei Erfolgreichsten waren: René Stutz, Georges Rigoni und Oskar Baumann. Bravo! Allen Mitwirkenden am Wettbewerb sei bestens gedankt. – Es stehen noch zwei grössere Anlässe bevor: 20. November: Herbstbummel, und 10. Dezember: Klaushock. Für diese Anlässe erhalten Sie spezielle Einladungen. – Betreffend Ende der Bestimmungsabende bitte Mitteilungen im Anschlagkasten beachten!

Burgdorf

Am 23. Oktober führten wir unseren Herbstbummel durch. Durch Wald, in den schönsten Farben prangend, und Feld erreichten wir nach etwa zwei Stunden unser Ziel, das Forsthaus, neu erbaut und sehr schön gelegen. Das Feuer zum Grillieren der mitgebrachten guten Sachen brannte bereits. Ein überaus gemütliches Picknick um den überdachten Freiluftgrill bildete sicher den Höhepunkt dieser Wanderung. – Unser letzter Bestimmungsabend findet am 14. November statt; nach diesem Datum jede zweite Woche freiwilliger Höck, Pilze zum Bestimmen dürfen jederzeit mitgebracht werden.

Entlebuch-Wolhusen-Willisau

Die Pilzschutzausstellung vom 4. September in Willisau darf als voller Erfolg in jeder Beziehung gewertet werden. Der Vorstand dankt allen Mitarbeitern für ihren Einsatz. Als Abschluss unseres Jahresprogrammes findet Samstag, 3., und Sonntag, 4. Dezember, unser traditionelles Preisjassen im Rest. «Landbrücke» in Schüpfheim statt. Alle Vereinsmitglieder und Jassfreunde werden gebeten, sich diese Daten vorzumerken. Persönliche Einladungen mit genauen Jasszeiten folgen. – Der Kassier bittet, die ausstehenden Jahresbeiträge raschmöglichst zu begleichen. Besten Dank!

Glarus und Umgebung

Voranzeige: Samstag, 26. November: Familienabend im «Schützenhaus» in Glarus. Beny Kobler aus Zürich wird uns den Abend bereichern. Bitte reservieren Sie diesen Abend für den Pilzverein. Persönliche Einladung folgt.

Herzogenbuchsee und Umgebung

Samstag und Sonntag, 26. und 27. November: Lottomatch im Hotel «Bahnhof», Herzogenbuchsee.

Luzern und Umgebung

Winterprogramm 1977/78:

21. November: Monatsveranstaltung. Diavorführung über mykologische Funde der Saison 1977. Referent: Breitenbach. – 28. November: Freie Zusammenkunft. – 5. Dezember: Monatsveranstaltung. Gemütlicher Chlausabend bei einem Champignon-Fondue (ohne Käse) mit Filmvorführung über die Dreiländertagung in Graz und Dias von Exkursionen. – 12. Dezember: Freie Zusammenkunft. – 19. Dezember: Mikroskopierabend (an alle diese Abende sind die Mikroskope mitzunehmen). Übungen zur Agaricales-Bestimmung nach dem Mikroschlüssel von Bresinsky. – 26. Dezember und 2. Januar: Freie Zusammenkünfte. – 7. Januar (Samstag): Generalversammlung nach separater Einladung. Beginn 20 Uhr. – 9. Januar: Freie Zusammenkunft. – 16. Januar: Mikroskopierabend. – 23. Januar: Monatsveranstaltung. «Lustiger Rateplausch mit attraktiven Preisen», präsentiert von Fritz Müller. – 30. Januar und 6. Februar: Freie Zusammenkünfte. – 13. Februar: Mikroskopierabend. – 20. Februar: Freie Zusammenkunft. – 27. Februar: Monatsveranstaltung. «Pilzgesellschaften» (1. Teil), Diavortrag. Referent: F. Kränzlin. – 6. März: Freie Zusammenkunft. – 13. März: Mikroskopierabend. – 20. März: Monatsveranstaltung. «Pilzgesellschaften» (2. Teil), Diavortrag. Referent: J. Bächler. – 27. März: Freie Zusammenkunft. – 3. April: Mikroskopierabend. An diesen letzten zwei Abenden werden Übungen zur Holzbestimmung durchgeführt. – 10. und 17. April: Freie Zusammenkünfte. – 24. April: Saisonöffnung. «Was sind Basidiomyceten und was sind Ascomyceten?», Vortrag mit Dias. Referent: W. Schwarz.

Niederbipp

Allen Pilzlerinnen und Pilzler von Birsfelden möchten wir Niederbipper auf diesem Wege noch einmal für die schönen Stunden in Wambach den besten Dank aussprechen. – Der Lottomatch findet am 19. November ab 20 Uhr, am 20. November ab 15 und 20 Uhr im Rest. «Brechtbühler» statt.

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld

Freitag, 9. Dezember: Gemütlicher Chlaushock in einem Waldhaus. Ein entsprechendes Spezialprogramm wird jedem Mitglied zugestellt.

Schlieren

Das Wetter an der Saison-Abschlussexkursion vom 16. Oktober war entsprechend gut, wenn sich die Sonne auch erst gegen Abend gezeigt hat. Unser Fritz hat die Sache wieder einmal gut vorbereitet und vor allem auch ausgeführt. Als spezieller Clou wurden von unserm «Original-Tessiner» August Lubini Maroni nach Original-Tessinerart gebraten. Den zahlreichen Teilnehmern wird dieser Tag in schöner Erinnerung bleiben. – Am 19. Oktober fand unser Pilzbestimmerwettbewerb statt. Theo von der Crone hat diesen in einer gut durchdachten Weise allein organisiert. Trotz speziellem Aufruf haben aber nur 7 Teilnehmer den Mut zu diesem persönlichen Test gefunden; einige haben sich ferienhalber usw. abgemeldet. Die genauen Testauswertungen wird Theo baldmöglichst bekanntgeben. Es steht jedoch fest, dass dieser allgemein gut ausgefal-

A. Z.

3018 Bern

len ist. – Vorschau: Weiterhin jeden Mittwoch 20 Uhr Bestimmungsübungen, Mikroskopieren, Literaturstudium und Jassen im Rest. «Frohsinn». Das Winterprogramm wird gegenwärtig ausgearbeitet und nach Fertigstellung allen zugestellt.

Schöffland und Umgebung

Der Pastetentag, verbunden mit Pilzschau, vom 22./23. Oktober war ein voller Erfolg. Wir möchten nicht unterlassen, allen Helfern, sei es beim Pilzesammeln sowie am Pastetentag, für ihren Einsatz recht herzlich zu danken. – Als Abschluss des Pilzlerjahrs 1977 werden wir uns am 25. November ab 20 Uhr im Rest. «National» zum Klaushock mit kleinem Imbiss treffen. Es würde uns freuen, wenn möglichst viele Mitglieder mit ihren Frauen und viel Humor zu diesem gemütlichen Stelldichein erscheinen würden.

Wynental

Der diesjährige Klaushock vom 3. Dezember findet nicht wie im Programm im Vereinslokal, sondern in der Knabenrüttihütte Pfeffikon statt. Einladungen werden noch versandt.

Zug

Rund 50 Pilzfreunde kamen zum Hüttenabschluss am 16. Oktober im Horbach zusammen. Franz Lung kochte für uns einen trefflich mundenden Hafenchabis. An der wärmenden Sonne über dem herbstlichen Talnebel verlebten wir einen gemütlichen, kameradschaftlichen Tag. – Trotzdem die Bestimmungsabende beendet sind, treffen wir uns jeden Montag um 20 Uhr zum Stamm im Rest. «Bären». – Generalversammlung: Samstag, den 14. Januar 1978.

Zürich

Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. – 5. Dezember: Bestimmungswettbewerb anhand von Dias. Leitung: B. Kobler. – 21. und 28. November, 12. und 19. Dezember: Freie Zusammenkünfte mit Bestimmung des vorhandenen Pilzmaterials.